



GasAlert Extreme

O₂, CO, H₂S, PH₃, SO₂, Cl₂, NH₃, NO₂, HCN, ETO, ClO₂, O₃ oder NO

Gasdetektor

Kurzbeschreibung



BWT
Technologies
by Honeywell



Begrenzte Gewährleistung und Haftungsbeschränkung

BW Technologies LP (BW) gewährleistet, dass dieses Produkt bei normalem Gebrauch und Service für die Dauer von 2 Jahren ab dem Datum des Versandes an den Käufer frei von Material- und Fertigungsdefekten ist. Diese Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf den Verkauf neuer und ungebrauchter Produkte an den Erstkäufer. Die Gewährleistungspflicht von BW beschränkt sich nach Ermessen von BW auf Rückvergütung des Kaufpreises oder Reparatur oder Ersatz eines defekten Produkts, das innerhalb der Garantiefrist an ein von BW autorisiertes Servicezentrum eingesandt wird. In keinem Fall überschreitet die Haftung von BW im Rahmen dieser Gewährleistung den Kaufpreis, den der Käufer für das Produkt bezahlt hat. Nicht unter die Garantiebedingungen fallen:

- a) Sicherungen, Einwegbatterien oder routinemäßiger Ersatz von Teilen auf Grund von normaler Abnutzung des Produkts;
- b) alle Produkte, die nach Ermessen von BW unsachgemäß verwendet, verändert, vernachlässigt oder zufällig oder durch abnormale Betriebsbedingungen, Handhabung oder Nutzung beschädigt wurden;
- c) Schäden oder Defekte, die auf eine Reparatur des Produkts zurückzuführen sind, die von einer anderen Person als dem autorisierten Händler durchgeführt wurde, oder den Einbau nicht genehmigter Teile in das Produkt.

Die in dieser Gewährleistung festgelegte Haftung setzt folgende Bedingungen voraus:

- a) ordnungsgemäße Lagerung, Installation, Kalibrierung, Verwendung, Wartung und Einhaltung der Anweisungen des Produkthandbuchs und aller anderen zutreffenden Empfehlungen seitens BW;
- b) unverzügliche Benachrichtigung von BW durch den Käufer über etwaige Defekte und bei Bedarf unverzügliche Bereitstellung des Produkts zur Fehlerbehebung; keine Rücksendung von Produkten an BW, bevor der Käufer Versandanweisungen von BW erhalten hat; und
- c) das Recht von BW, vom Käufer die Bereitstellung eines Kaufnachweises zu fordern (z. B. Originalrechnung, Verkaufsurkunde oder Packzettel), anhand dessen festgestellt werden kann, dass sich das Produkt innerhalb des Garantiezeitraums befindet.

DER KÄUFER STIMMT ZU, DASS DIESE GEWÄHRLEISTUNG DEN EINZIGEN UND ALLEINIGEN RECHTSANSPRUCH AUF SCHADENERSATZ DES KÄUFERS DARSTELLT UND AUSSCHLIESSLICH UND AN STELLE ALLER ANDEREN VERTRAGLICHEN ODER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHTEN, EINSCHLIESSLICH - JEDOCH NICHT DARAUF BESCHRÄNKT - DER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTFÄHIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GILT. BW ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR SPEZIELLE, UNMITTELBARE, MITTELBARE, BEGLEIT- ODER FOLGESCHÄDEN ODER VERLUSTE, EINSCHLIESSLICH DES VERLUSTS VON DATEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF VERLETZUNG DER GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHT, RECHTMÄSSIGE, UNRECHTMÄSSIGE ODER ANDERE HANDLUNGEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

In einigen Ländern ist die Begrenzung einer gesetzlichen Gewährleistung sowie der Ausschluss oder die Begrenzung von Begleit- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass die obengenannten Einschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für jeden Käufer gelten. Sollte eine Klausel dieser Garantiebestimmungen von einem zuständigen Gericht für unwirksam oder nicht durchsetzbar befunden werden, bleibt die Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit aller anderen Klauseln von einem solchen Urteil unberührt.

Kontaktaufnahme mit BW Technologies

USA: 1-888-749-8878

Europa: +44 (0) 1295 700300

Kanada: 1-800-663-4164

Andere Länder: +1-403-248-9226

Senden Sie eine E-Mail an: info@bwt.net

Die Webseite von BW Technologies: www.gasmonitors.com

Einführung

Diese Kurzbeschreibung enthält die grundlegenden Bedienungshinweise für den GasAlert Extreme. Die vollständigen Bedienungshinweise finden Sie in dem Benutzerhandbuch auf der mitgelieferten CD-ROM. Der GasAlert Extreme-Gasdetektor („der Detektor“) gibt eine Warnung aus, wenn Konzentrationen gefährlicher Umgebungsgase die benutzerseitig einstellbaren Alarmeinstellungen überschreiten.

Der Detektor ist ein persönliches Schutzgerät. Die angemessene Reaktion auf einen Alarm liegt in der Verantwortung des jeweiligen Nutzers.

Hinweis

Wenn Sie einen mehrsprachigen Detektor haben, ist Englisch als Standardsprache eingestellt. Die Screenshots der portugiesisch-, spanisch-, deutsch- und französischsprachigen Beschreibungen sind jeweils in der entsprechenden Sprache dargestellt.

Sicherheitsinformationen - bitte zuerst lesen

Den Detektor nur in Übereinstimmung mit diesen Bedienungshinweisen verwenden. Bei Nichtbeachtung wird möglicherweise die Schutzfunktion des Gerätes beeinträchtigt.

Vor dem Gebrauch des Detektors die folgenden **Sicherheitshinweise** lesen.

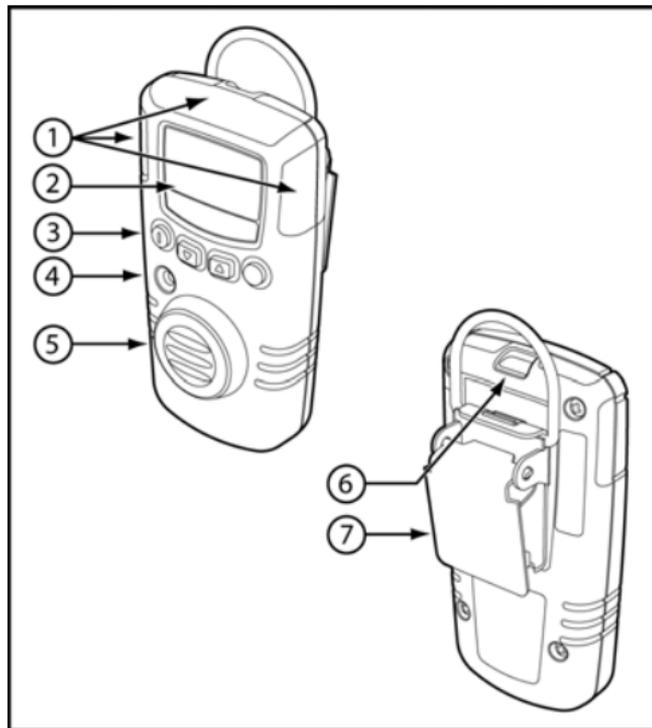
Sicherheitshinweise

- ⇒ **Warnung:** Der Austausch von Komponenten kann die Eigensicherheit beeinträchtigen.
- ⇒ **Warnung:** Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Stromversorgung trennen, um ein Entzünden brennbarer Atmosphären zu verhindern.
- ⇒ **Der GasAlert Extreme-Sauerstoffdetektor ist durch Underwriters Laboratories Inc. für Atmosphären mit einem Sauerstoffgehalt von bis zu 21 % klassifiziert.**

GasAlert Extreme

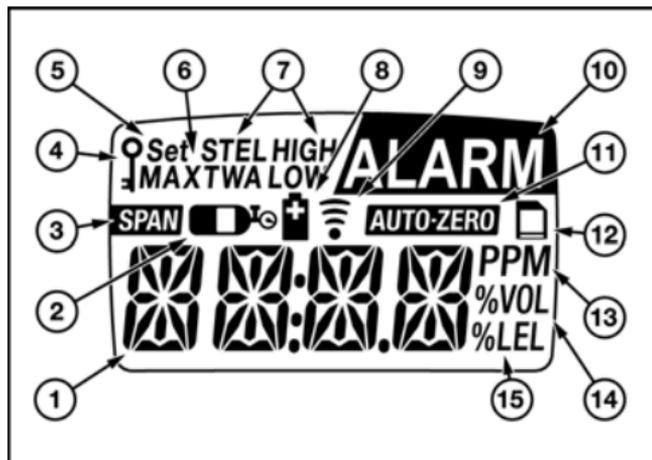
Kurzbeschreibung

Komponenten des GasAlert Extreme



Bauteil	Beschreibung
1	Optischer Alarm
2	Anzeige
3	Drucktasten
4	Akustischer Alarm
5	Sensor und Sensorschutzgitter
6	Infrarot-Kommunikationsschnittstelle
7	Clip

Anzeigeelemente



Bauteil	Beschreibung
1	Numerischer Wert
2	Gaszylinder
3	Sensor mit automatischer Kalibrierung
4	Passwortsperre
5	Alarmeinstellungen und Anwenderoptionen
6	Maximale Gaskonzentration
7	Alarmzustände
8	Batterie
9	Datenübertragung
10	Alarm oder Alarmeinstellung
11	Sensor mit automatischer Nullpunktjustage
12	Anzeige für optionalen Datenschreiber
13	Teilchen pro Million (ppm)
14	Volumenprozent (Vol. %)
15	Prozent der unteren Explosionsgrenze (% UEG) (für zukünftige Anwendungen)

Drucktasten

Drucktaste	Beschreibung
	<ul style="list-style-type: none">• Zum Einschalten des Detektors  drücken.• Zum Ausschalten des Detektors  drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten.• Zur Aktivierung oder Deaktivierung des Aktivitätssignals  drücken und gedrückt halten, und beim Starten  drücken.
	<ul style="list-style-type: none">•  drücken, um den angezeigten Wert zu verringern.• Um das Menü Anwenderoptionen aufzurufen, gleichzeitig  und  drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten.• Um die Kalibrierung zu starten und die Alarmer einzustellen, gleichzeitig  and  drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten.
	<ul style="list-style-type: none">•  drücken, um den angezeigten Wert zu erhöhen.• Zum Anzeigen der TWA-, STEL- und maximalen Konzentrationswerte gleichzeitig  und  drücken.
	<ul style="list-style-type: none">•  drücken, um den angezeigten Wert zu speichern.• Zum Löschen der TWA-, STEL- und maximalen Konzentrationswerte  drücken und 6 Sekunden lang gedrückt halten.• Zur Bestätigung eines selbsthaltenden Alarms  drücken.

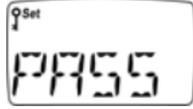
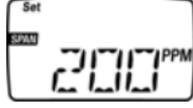
Aktivieren des Detektors

Zum Aktivieren des Detektors  drücken. Nach erfolgreicher Durchführung des Selbsttests nimmt der Detektor den normalen Betrieb auf.

Deaktivieren des Detektors

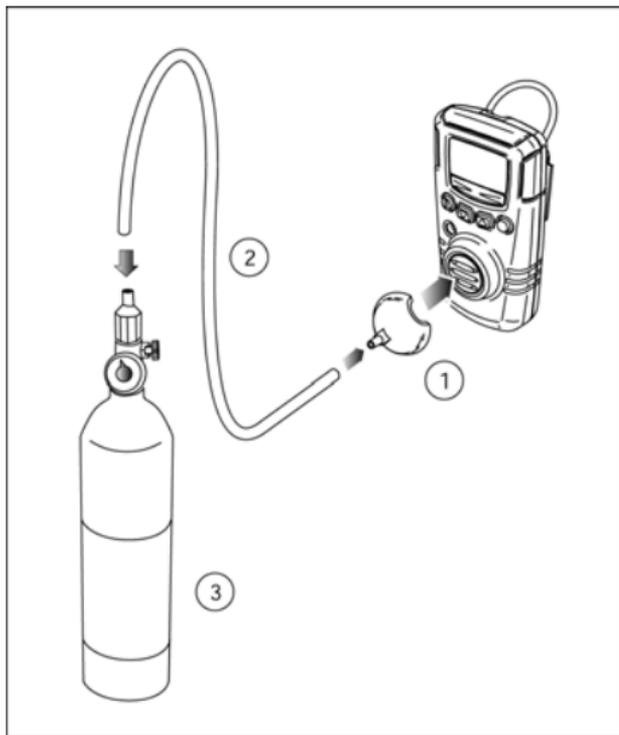
Zum Ausschalten des Detektors  drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten.

Kalibrierung

Vorgehensweise	Anzeige	Vorgehensweise	Anzeige
1. In einer sauberen Atmosphäre gleichzeitig  und  drücken und 5 Sekunden lang gedrückt halten. Der Detektor gibt vier Tonsignale aus. Anschließend gibt der Detektor ein weiteres Tonsignal aus und zeigt damit den Beginn der Kalibrierung an.		5. Wenn der Gaszylinder auf der Anzeige blinkt, die Kalibrierflasche anschließen und Gas mit einer Durchflussgeschwindigkeit von 500 bis 1000 ml/min zuführen (siehe nächste Seite). Zum Abschluss der Bereichskalibrierung gibt der Detektor drei Tonsignale aus. Das Kalibriergas entfernen.	
2. AUTO-ZERO blinkt auf der Anzeige, während der Detektor die automatische Nullpunktjustage des Sensors durchführt. Der Detektor gibt zum Abschluss der Nullpunktjustage zwei Tonsignale aus.		6.  oder  drücken, um das Datum der nächsten fälligen Kalibrierung zu ändern. Zum Speichern  drücken.	
2. Wenn der Detektor durch ein Passwort geschützt ist, blinkt PASS auf der Anzeige. Vor der Bereichskalibrierung muss das richtige Passwort eingegeben werden.		7.  drücken, um die aktuelle Alarmeinrichtung zu speichern.  oder  drücken, um die Alarmeinrichtung zu ändern, dann  drücken, um den neuen Wert zu speichern. Zum Abschluss der Kalibrierung gibt der Detektor vier Ton- und Vibrationssignale aus.	
3. Die aktuelle Kalibriergaseinstellung blinkt auf der Anzeige.  drücken, um die aktuelle Einstellung zu übernehmen, oder  oder  drücken, um die Einstellung zu ändern, und anschließend  drücken, um die neue Einstellung zu bestätigen.		<p> Warnung</p> <p>Angaben zu den korrekten Durchfluss- und Bereichswerten finden Sie im Bedienungshandbuch.</p>	

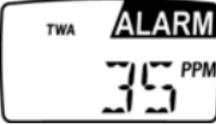
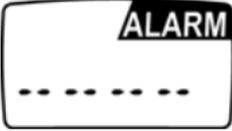
Anschließen des Gaszylinders an den Detektor

Bauteil	Beschreibung
1	Testkappe
2	Schlauch
3	Regler und Gaszylinder



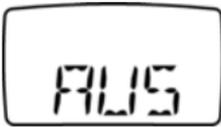
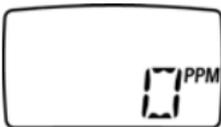
Alarme

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht über die verschiedenen Alarme des Detektors.

Alarm	Anzeige	Alarm	Anzeige
LOW-Alarm <ul style="list-style-type: none"> Langsam wechselnder Ton und Blinksignal ALARM blinkt Langsame Vibrationssignale 		TWA-Alarm <ul style="list-style-type: none"> Langsam wechselnder Ton und Blinksignal ALARM blinkt Langsame Vibrationssignale 	
HIGH-Alarm <ul style="list-style-type: none"> Schnell wechselnder Ton und Blinksignal ALARM blinkt Schnelle Vibrationssignale 		STEL-Alarm <ul style="list-style-type: none"> Schnell wechselnder Ton und Blinksignal ALARM blinkt Schnelle Vibrationssignale 	
Sensoralarm <ul style="list-style-type: none"> Langsam wechselnder Ton und Blinksignal ALARM blinkt Langsame Vibrationssignale 		Alarm für schwachen Batterieladezustand <ul style="list-style-type: none"> Ein Ton- und Blinksignal alle 5 Sekunden und ein schnelles Vibrationssignal pro Minute (Aktivitätssignal deaktiviert) Keine Ton-, Blink- oder Vibrationssignale (Aktivitätssignal aktiviert) 	

GasAlert Extreme

Kurzbeschreibung

Alarm	Anzeige	Alarm	Anzeige
Automatischer Abschalt-Alarm (schwache Batterie) <ul style="list-style-type: none">• 8 Ton-, Blink- und Vibrationssignale• LOW  wird angezeigt		Automatischer Abschalt-Alarm (Kalibrierung überfällig) <ul style="list-style-type: none">• 8 Ton-, Blink- und Vibrationssignale	
Nach dem automatischen Abschalten (schwache Batterie) <ul style="list-style-type: none">• Kein wechselnder Ton• Kein Blink- oder Vibrationssignal•  wird kurz angezeigt		Aktivitätssignal <ul style="list-style-type: none">• 1 Tonsignal alle 5 Sekunden• 1 schnelles Vibrationssignal pro Minute	

Hinweis

Während eines Alarmzustands wird die Hintergrundbeleuchtung des Detektors aktiviert, und die aktuelle, in der Umgebungsluft gemessene Gaskonzentration erscheint auf der Anzeige.

HIGH- und STEL-Alarme haben die gleiche Priorität. Ein HIGH- bzw. ein STEL-Alarm hat Vorrang gegenüber einem LOW- bzw. einem TWA-Alarm.

Der Vibrationsalarm wird bei -20° C deaktiviert.

Menü Anwenderoptionen

Um das Menü mit den Anwenderoptionen aufzurufen, gleichzeitig und drücken und gedrückt halten, bis **OPTN** auf der Anzeige erscheint.

oder drücken, um durch die Optionen zu blättern. drücken, um die Option zu markieren. Folgende Anwenderoptionen sind verfügbar:

1. **ENDE:** Menü mit den Anwenderoptionen beenden.
2. **UHR:** Datums- und Zeitangabe des Detektors einstellen.
3. **PASS:** Passwortschutz aktivieren oder deaktivieren.
4. **TARN:** „Stealth“-Modus aktivieren oder deaktivieren. (Der Vibrationsalarm wird bei -20° C deaktiviert.)
5. **LCHT:** Funktion für automatische Hintergrundbeleuchtung aktivieren oder deaktivieren. (Bei aktiviertem „Stealth“-Modus ist diese Option nicht verfügbar).
6. **SPER:** Funktion für selbsthaltenden Alarm aktivieren oder deaktivieren.
7. **AKAL:** Automatische Sauerstoffkalibrierung nach dem Einschalten aktivieren oder deaktivieren. (Nur beim GasAlert Extreme-Sauerstoffdetektor verfügbar).
8. **VERP:** Automatisches Abschalten bei überfälliger Kalibrierung (nach dem Einschalten) aktivieren oder deaktivieren.
9. **PORT, ESPA, DEUT, FRAN, oder ENGL:** Dient der Sprachauswahl für die Anzeige durch den Anwender (Portugiesisch, Spanisch, Deutsch, Französisch oder Englisch). (Nur bei mehrsprachigen Detektoren verfügbar).
10. **RATE:** Probennahmerate des Datenschreibers einstellen. (Nur bei Detektoren mit optionalem Datenschreiber verfügbar).
11. **SEND:** Übertragen der Daten-/Ereignisaufzeichnungen vom Detektor auf den PC. (Nur für Detektoren mit optionalem Datenschreiber verfügbar). Die Informationen können auf drei Arten gesendet werden:
 - EREI:** Sendet alle Ereignisaufzeichnungen.
 - LETZ:** Sendet alle seit dem letzten Datendownload aufgezeichneten Daten.
 - ALLE:** Sendet alle im Detektor gespeicherten Datenaufzeichnungen.

Wartung

Nach Bedarf folgende grundlegende Pflegearbeiten durchführen, um den einwandfreien Betriebszustand des Detektors zu gewährleisten:

- Den Detektor in regelmäßigen Abständen kalibrieren, einem Funktionstest unterziehen und auf Schäden prüfen.
- Alle Wartungsarbeiten, Kalibrierungen und Alarmereignisse protokollieren.
- Das Gerät außen mit einem feuchten, weichen Lappen reinigen. Keine Lösungsmittel, Seifen oder Putzmittel verwenden.
- Den Detektor nicht in Flüssigkeiten eintauchen.

Austauschen der Batterie oder des Sensors

⚠ Warnung

Zur Vermeidung möglicher Verletzungen sind folgende Anweisungen zu beachten:

Die Batterie auswechseln, sobald der Detektor den Alarm für schwachen Batterieladezustand anzeigt.

Nur die Energizer 1CR2 Batterie verwenden.

Nur den speziell für das GasAlert Extreme Modell entwickelten Sensor verwenden. Andernfalls wird das Zielgas nicht durch den Detektor erfasst.

Hinweis

Wenn Sie die Batterie aus dem Detektor entfernen, wird die Uhrzeitanzeige auf den Standardwert zurückgesetzt.

Das Gerät bei Nichtbenutzung ausschalten, um die Batterielebensdauer zu erhöhen.

In der folgenden Abbildung und der Tabelle ist das Austauschen der Batterie oder des Sensors dargestellt. Vor dem Austauschen der Batterie oder des Sensors muss der Detektor ausgeschaltet werden. Zum Lösen und Festziehen vorhandener Schrauben einen Kreuzschlitzschraubendreher verwenden.

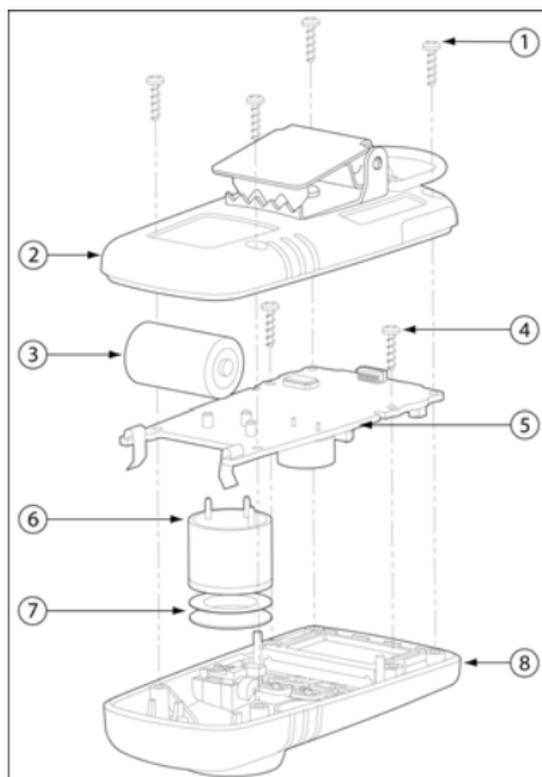
Beim Herausnehmen oder Einsetzen des Sensors keine übermäßige Kraft aufwenden; der Sensor kann hierdurch beschädigt werden. Wenn der Sensor sehr fest sitzt, diesen zum Lösen leicht hin- und herbewegen.

Beim Wiederanbringen der Sensorschutzmembrane darauf achten, dass die glänzende Seite vom Sensor weg zeigt.

Nach dem Austauschen eines Sensors oder einer Batterie sicherstellen, dass die hinteren Schrauben des Detektors überkreuz mit einem Anzugsmoment von 3-4 Pfund je Quadratzoll festgezogen werden, um eine ausreichende Dichtung sicherzustellen.

Interne Komponenten des GasAlert Extreme

Bauteil	Beschreibung
1	Schrauben an der Rückseite des Detektors
2	Rückseite des Detektors
3	Batterie
4	Schrauben der Hauptplatine
5	Hauptplatine
6	Sensor
7	Vorderseite des Detektors
8	Sensorschutzgitter



Spezifikationen

Betriebstemperatur:

H₂S, SO₂, HCN: -40° C bis +50° C

CO: -30° C bis +50° C

NH₃ (erweiterter Messbereich): -20° C bis +40° C

Andere Gase: -20° C bis +50° C

Relative Luftfeuchtigkeit:

CO, H₂S, SO₂, Cl₂, HCN, NO₂, NH₃, PH₃, ETO, NO, O₃:

15 % bis 90 % RH (nicht kondensierend)

Cl₂: 10 % bis 95 % RH (nicht kondensierend)

ClO₂: 15 % bis 95 % RH (nicht kondensierend)

O₂: 0 % bis 99 % RH (nicht kondensierend)

Messbereiche des Detektors:

GasAlert Extreme O₂: 0-30,0 Vol. % (in 0,1 Vol. %-Schritten)

GasAlert Extreme CO: 0-100 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme CO: (geringer H₂-Gehalt): 0-1000 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme H₂S: 0-100 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme H₂S (erweiterter Messbereich): 0-500 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme H₂S (niedriger Methanolgehalt): 0-100 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme PH₃: 0-5,0 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme SO₂: 0-100,0 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme Cl₂: 0-50,0 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme NH₃: 0-100 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme NH₃ (erweiterter Messbereich): 0-400 ppm (in 1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme NO₂: 0-100,0 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme HCN: 0-30,0 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme ETO: 0-100,0 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme ClO₂: 0-1 ppm (in 0,1 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme O₃: 0-1 ppm (in 0,01 ppm-Schritten)

GasAlert Extreme NO: 0-250 ppm (in 1 ppm-Schritten)

Sensortyp: Elektrochemische Zellen (steckbar)

Kalibrierung: Automatische Nullpunktjustage, Einstellung des Messbereichs und Sensorkalibrierung

Alarmzustände: TWA-Alarm, STEL-Alarm, LOW-Alarm, HIGH-Alarm, Sensoralarm, Alarm für schwachen Batterieladezustand, Aktivitätssignal und automatischer Abschalt-Alarm

Akustischer Alarm: 95 dB in 0,3 m Entfernung (Standard)

Optischer Alarm: Rotlichtdiode (LED)

Anzeige: Alphanumerische Flüssigkristallanzeige (LCD)

Hintergrundbeleuchtung: Wird bei unzureichenden Lichtverhältnissen (sofern nicht im Menü Anwenderoptionen deaktiviert) und bei Alarmzuständen automatisch für 3 Sekunden aktiviert. Bei Betätigen einer beliebigen Drucktaste wird die Hintergrundbeleuchtung für 6 Sekunden aktiviert.

Selbsttest: Wird beim Einschalten aktiviert.

Batterietest: Alle 0,5 Sekunden

Batterie: 3 Volt Lithiumbatterie (Energizer 1CR2-Serie)

Eigensicherheit:

Von UL gemäß amerikanischer und kanadischer Standards als eigensicher für Klasse I, Division 1, Gruppe A, B, C, D klassifiziert.

European Explosives Protection EEx ia IIC

CE 0539  II 1 G DEMKO 04 ATEX 03 36363

IECEX

Zugelassener ABS-Typ: VA-348-169-X

Dieses Gerät hält nachweislich die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B in Übereinstimmung mit Teil 15 der FCC-Richtlinien sowie der kanadischen EMV-Richtlinie ICES-003 ein. Diese Grenzwerte sollen angemessenen Schutz vor schädlichen Interferenzen bieten, wenn das Gerät in einer Wohngegend betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es schädliche Interferenzen für den Funkverkehr verursachen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht (durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes festzustellen), ist der Anwender aufgefordert, die Interferenz durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichtung oder Aufbau der Empfängerrantenne an einem anderen Ort
- Erhöhung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Gerätes an eine Steckdose, die nicht zum selben Stromkreis gehört, an den der Empfänger angeschlossen ist
- Kontaktaufnahme mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker



D5640/4 [Deutsch/German]

iERP: 123511

© 2005 BW Technologies. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in Kanada.
Alle Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Unternehme.

